

Vorerst weiter in Eigenregie

FUSSBALL ASV Eglfing muss sich nach Abstieg aus Kreisklasse neu sortieren

Eglfing – Vor acht Jahren stieg der ASV Eglfing in die Kreisklasse auf. Im ersten Spiel in dieser neuen Liga stand ein gewisser Felix Heidl auf dem Platz und gab mit 18 Jahren sein Debüt. „Mein erstes Pflichtspiel bei den Herren“, erinnert er sich. Die Partie Anfang August 2017 gegen den FC Kochelsee-Schlehdorf endete 2:1 für den ASV. Felix Heidl hat darauf die ganze Reise seines Heimatvereins mitgemacht und mitgestaltet, erst als Spieler, zuletzt als Trainer. Wie es nach oben ging, wie sich der ASV nach Corona gar einmal auf Platz drei wieder fand, und wie der Aufzug wieder die andere Richtung fuhr. Heute, mit 26 Jahren, geleitet er als Trainer seinen Heimatverein zurück in die Buchstabenligen und hält fest: „Das ist sehr schmerzhaft.“

Erst Höhenflug, dann zahlreiche Ausfälle

In Eglfing erzählen sie von einem schleichenden Prozess. Von Jahr zu Jahr zwackte man ihnen ein, zwei Fußballer ab. Schlimmere Krankheiten, ungeplante Wechsel und die Lebensuhr, die sich nicht zurückstellen lässt, sorgten dafür, dass dieser Kader, diese große Einheit, immer kleiner wurde. Die meisten Trainings dieser Sai-



Nachdenklicher Blick in die Zukunft: Trainer Felix Heidl hatte in der vergangenen Saison mit vielen Problemen zu kämpfen. Ob er weitermacht, steht noch nicht fest.

ANDREAS MAYR

son verbrachte Felix Heidl mit sieben, acht Mann. „Nicht so geil“, sagt der junge Coach nach seiner ersten Saison. Erst als zum Start der Rückrunde wieder alle Mann beisammen waren, lief es für einige Wochen gut. Vier Siege aus fünf Spielen spülten den ASV zurück in die Verlosung um den Klassenerhalt. Ehe einmal mehr der Hammer des Schicksals auf sie herniederging. Korbinian Ertl (elf Tore), Stefan Bergmeister und Anton Bach verletzten sich schwerer. Bei letzteren beiden Akteuren ist noch offen, ob und wann sie wieder zurückkehren. „Dann reicht es nicht mehr. Der Abstieg ist verdient gewesen. Auch wenn ich mir das anders vorgestellt habe“, sagt Felix Heidl.

In anderen Orten hätte ein Abstieg in die A-Klasse eine ganze Mannschaft zerrissen. Trainer Heidl, der sehr nahe dran ist an seinem Team, konnte nicht fassen, was nach dem letzten Spieltag passierte: „Krass, wieviele Spieler von anderen Vereinen angerufen werden, wenn man absteigt. Es gibt keinen Spieler, der noch nicht angerufen wurde.“ Doch das große Buhlen um Eglfings Überreste verlief erfolglos. Soweit Heidl das weiß, hat sich noch niemand für einen Wechsel entschieden. „Das macht uns aus: Jeder steht zu Eglfing.“



Alles über das größte U11-Turnier der Welt

merkur
cup.com

Die Fußballer haben sich gewissermaßen selbst in die Pflicht genommen. Schon vor längerem gab es eine Sitzung von Vorstand, Trainern und Mannschaft. Aufgetischt wurde das delicate Thema, das längst jeden kleinen Dorfverein erreicht hat. Soll sich auch der ASV nach einem Partner umsehen und eine Spielgemeinschaft bilden? Mit dieser Frage hatte man sich zu beschäftigen, wo doch etwa schon im Nachwuchs fleißig mit Uffing kooperiert wird. Das Votum fiel eindeutig aus. Sie bleiben eigenständig. Den Zusammenschluss verschieben sie noch um ein, zwei Jahre. Weil beinahe alle im Team En-

de 20 und Anfang 30 sind, ziehen sie aus zu einem letzten Ritt unter dem grün-gelben-Banner. Die Sache mit der Spielgemeinschaft überlassen sie der nächsten Generation. „Die tut sich leichter in zwei Jahren“, sagt Felix Heidl.

Wiederaufstieg ist das Ziel

Nun also wieder A-Klasse, erstmalig übrigens in der Gruppe 5, die gen Norden in die Region Weilheim reicht. Heidl und die Kollegen freuen sich, dass es nicht mehr so viele Fahrten gen Garmisch-Partenkirchen sind – wie früher in der A-Klasse 6. Außerdem, finden sie, tun ein paar neue, ungekannte Plätze und Gegner einmal ganz gut. Ihr Ziel konkretisierten die ASV-Männer praktisch direkt nach dem Abstieg: „Es wird alles investiert, dass wir raufkommen“, sagt der Coach. Am kleinen Kader lasse sich kaum etwas ändern. Dafür warten weniger Spiele auf das Team. Ob Felix Heidl weitermacht, entscheidet sich in den kommenden zwei Wochen. Davor wird einmal noch kräftig gefeiert, bei der längst legendären La-Boum-Party am 5. Juli. Danach startet die Vorbereitung auf das nächste Kapitel, das A-Klasse heißt.

ANDREAS MAYR



Unser Partner für Fairness, Respekt und Umwelt



merkurcup.com



31. Merkur CUP 2025

5./6. Juli Die Bezirksfinale der Jungen

QR-Codes des Merkur CUP mit Live-Ticker & Turnier-Spielplänen

5.07.25 – TSV Eching, Dietersheimer Str. 8, 85386 Eching, ab 09.30 Uhr

Bezirksfinale A	ASV Dachau TSV Eching TSV Zorneding SV Heimstetten	TSV Geiselbullach FC Phoenix München SV Erpfing BSG Taufkirchen
------------------------	---	--

5.07.25 – TSV Wartenberg, Thenerstr. 60, 85456 Wartenberg, ab 12.30 Uhr

Bezirksfinale B	SV Unterhausen FC Rottach-Egern SpVgg 1906 Haidhausen TSV Wartenberg	SpVgg Unterhaching TSV Solln SV Weichs FC Unterföhring
------------------------	---	---

6.07.25 – FC Eichenau, Budroallee, 82223 Eichenau, ab 09.30 Uhr

Bezirksfinale C	TSV Dorfen SV Pullach SF Föching FC Eichenau	RW Oberföhring FC Wacker München SC Eintracht Freising TSV Gilching
------------------------	---	--

6.07.25 – TSV Murnau, Pochinger Allee 8, 82418 Murnau, ab 12.30 Uhr

Bezirksfinale D	SV Igling SV Aubing SVA Palzing TSV Murnau	FT Starnberg 09 ATSV Kirchseeon SV Eberfing FC Puchheim
------------------------	---	--



ENERGIE SÜDBAYERN



uhsport



Unterstützt von



BAVARIA FLANZENTAT, Goldhauser, MATRITZ, Arabela, ESB, HÖWE, FC MÜNCHEN, ESB, wg.design, enterprice

SAVE THE DATE – Das 31. Merkur CUP Finale 2025, Sonntag, 20. Juli 2025 im uhsportPARK der SpVgg Unterhaching



Wir helfen Kriminalitätsopfern.



100%

Rückhalt und Hilfe für Betroffene von Hass und Hetze

Wir sind für Sie da:

Opfer-Telefon: 116 006 bundesweit kostenfrei

Bundesweit für Sie vor Ort

Onlineberatung: www.weisser-ring.de



ENERGIE SÜDBAYERN



Umweltpreis im Merkur CUP 2025

Gewinne für Dich und Deine Mannschaft* eine dreitägige Reise nach Freiburg

*maximal 25 Personen

Schaue Fußball, trainiere Fußball, erhole Dich vom Fußball und genieße den Europa Park.

Sag uns mit einem Wort oder kurzem Satz:
„Warum sind für Dich Umweltschutz und mehr Nachhaltigkeit wichtig.“

Mitmachen unter merkurcup.com/umweltpreis oder sende eine WhatsApp mit
#Umweltpreis an 0155 1029 4723

Teilnahmeberechtigt sind alle E-Juniorenkicker 2025 im Merkurland, deren Mannschaft zum 31. Merkur CUP 2025 angemeldet sind/waren, Trainer, Betreuer, Eltern, Geschwister, Opas und Omas. Die Gewinnerziehung erfolgt am 20. Juli 2025 im Rahmen des großen Merkur CUP Finales im uhsportPARK bei der SpVgg Unterhaching. Unter allen Teilnehmenden ziehen wir als Zusatzbelohnung ein persönliches Taschengeld in Höhe von 150 Euro für die Mannschaftsreise.

GEZIELTE WERBUNG in Ihrer Heimatzeitung!



Am Weidenbach 8, 82362 Weilheim



08 81 / 189 - 0



08 81 / 189 - 45



weilheim@merkurtz.media



Willkommen daheim. merkur.de



Online Jobsuche, Deine Zukunft.



Mit **SCHWUNG** ins neue **GLÜCK**

Anfragen und durchstarten!
Tel. 089 – 5306325
personalmarketing@merkurtz.media

BENEFIZ-SPORT-GALA

Spendentelefon am 11.07. ab 15.00 Uhr

Weilheimer Politiker (15.00–18.00 Uhr) und Prominente (18.00–21.00 Uhr) nehmen eure Spenden entgegen!
08 81 / 9 09 69 79 und 08 81 / 9 09 69 80

WERDE TEIL DER NEUEN HALLE!

Unterstütze uns mit Deiner Spende!

Spende per PayPal: 

Spende per Girocode: 

Die Bankverbindung ist: Weilheimer Sporthallenkonto bei der Sparkasse Oberland, IBAN DE33 7035 1030 0000 3601 98 · BIC BYLADEM1WHM
WWW.SPENDEN.TSV-WEILHEIM.COM



TSV 1847 Weilheim e.V.



Schirmsport: **3LSV** BAYERISCHER LANDES-SPORTVERBAND e.V.